



Sammlung Theaterzettel

Der Barbier von Bagdad.

Röhr, Hugo

1893-09-27

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Mittwoch, den 27. September 1893.

9. Vorstellung im Abonnement A.

Der Barbier von Bagdad.

Komische Oper in 2 Aufzügen. Dichtung und Musik von Peter Cornelius.

Regie: Der Intendant. — Dirigent: Herr Hofkapellmeister Röhr.

Personen:

Der Calif	Herr Zarest.	Bohana, eine Verwandte des Cadi	Frau Seubert.
Baba Mustapha, ein Cadi	Herr Müdiger.	Nureddin	Herr Erl.
Margiana, dessen Tochter	Frau Sorger.	Abul Hassan Ali Ebe Becar, Barbier	Herr Marg.

Diener Nureddin's, Freunde des Cadi, Volk von Bagdad, Klagefrauen. Gefolge des Califen.
Ort der Handlung: Bagdad, im Hause Nureddin's, dann im Hause des Cadi.

Die Dichtung ist beim Portier, am Kiosk und an der Kasse für 50 Pfennige zu haben.

Vorher:

Der Bojar, oder: Wie denken Sie über Rumänien?

Schwank in 1 Aufzug von G. von Moser.

Regie: Herr Hecht.

Eduard Stern	Herr Nieper.	Heinrich Seld, Doktor	Herr Lösch.
Marie, seine Frau	Frl. Wittels	Slupetki	Herr Tietsch.
Joseph Sommerfeld, Kaufmann	Herr Hecht.	Kellner des Hotels	Herr Reßler.
Rosa, dessen Tochter	Frl. Raden.		

Das Stück spielt in einem Hotel eines Badeortes.

Kasseneröffnung $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Anfang 7 Uhr.

Ende $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Eintritts - Preise:

Ganze Logen:		Einzelne Logenplätze:		Logen III. Rang, 1. Reihe	
Logen I. Rang (6 Plätze)	Mk. 3.50 per Platz	Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	Mk. 5.— per Platz	2. u. 3. Reihe	Mk. 2.— per Platz
Logen II. Rang (4 Plätze)	" 2.— " "	2. 3. u. 4. Reihe	" 4.50 " "	Sperrloge I. Parquet	" 3.50 " "
		Reserveloge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	" 3.— " "	Sperrloge II. Parquet	" 2.50 " "
		Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	" 2.— " "	Stehplatz im 1. Parquet	" 2.50 " "
		2. u. 3. Reihe	" 1.50 " "	Stehplatz im 2. Parquet	" 2.— " "
		Logen II. Rang, 1. Reihe	" 3.— " "	Parterre	" 1.50 " "
		2. u. 3. Reihe	" 2.50 " "	Gallerieloge	" .80 " "
				Gallerie	" .40 " "

Die Tageskasse (Konzertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vorm. von 10—1 Uhr und Nach. von 3—5 Uhr.

Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr Otto Schur, vorm. G. Guttengerger, Hauptstr. 122.

Alle auf die Weise bestellten Billets können gegen Abgabe der Anweisung beim Portier (Eingang Schillerplatz) jederzeit bis zur Stunde der Kasseneröffnung in Empfang genommen werden.

Letzte Eisenbahn-Fahrten:

Von Mannheim:		Von Ludwigshafen:	
Nach Heidelberg	10 Uhr 51	Nach Schifferstadt, Speyer, Neustadt, Germersheim	10 Uhr 35
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 03.)		(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 00.)	
Nach Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe, Stuttgart	12 Uhr 10	Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Straßburg	1 Uhr 00
(Schnellzug)		(Schnellzug)	
Nach Weinheim, Heppenheim	10 Uhr 40	Nach Frankenthal, Worms	11 Uhr 30
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 20.)			
Ein Lokalzug von Mannheim nach Neckarau, Schwesingen geht $\frac{1}{2}$ Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung, frühestens 11 Uhr ab.			

Donnerstag, den 28. September 1893. 10. Vorstellung im Abonnement A.

Der Registrator auf Reisen.

Posse mit Gefang in 3 Akten (sieben Bildern) von Adolf L'Arronge und von G. Moser. Musik von R. Vial.

Anfang 7 Uhr.